

Am Ende mit den Nerven!

Beitrag von „wolkenstein“ vom 28. Juni 2005 17:32

Kann die "Wetter"-Theorie auch zumindest zum Teil unterstützen - mit "den meinen" ist auch nichts mehr anzufangen außer mit brachialer Gewalt. Bei uns haben sich heute auch zwei miteinander in der Klasse geprügelt, so schnell konnte man gar nicht gucken, wie da plötzlich die Fäuste flogen, was bei zwei 18jährigen schon besorgniserregend ist. Zum Glück waren wir zu zweit in der Klasse, die eine Lehrerin ist mit den beiden raus und hat ein sehr langes Gespräch geführt, ich hab mit den anderen "Unterricht" (auch bekannt als "W. zwingt die Leute einzeln zum Arbeiten") gemacht. Es ist einfach zu kurz vor den Ferien - und zu heiß.

Trotzdem würde ich mir nicht gefallen lassen, zum Ziel aller Angriffe zu werden. Falls du gut mit dem Rektor kannst, würde ich das Problem mit ihm oder mit deiner AKO besprechen und den nächsten, der dich blöd nachmacht, ohne Vorwarnung zum Rektor schicken. Es geht darum, sehr deutlich zu zeigen, dass "Lehrer veralbern" im Unterricht kein lustiger Scherz, sondern ein echter Angriff ist, auf den du sehr streng reagierst. Grade, wenn es nicht von ein oder zwei bestimmten Schülern ausgeht, sondern sich zum allgemeinen Problem auswächst, hilft kein Einzelgespräch, sondern nur eine deutliche Demonstration.

w., dem wahrscheinlich auch zu heiß ist für differenzierte pädagogische Maßnahmen (und der sich unsicher ist und hofft, dass jemand noch eine sanftere Methode vorschlägt)